

## Arbeitsplan 2003

**1. Die Hauptaufgabe des NGV e.V. ist und bleibt die Interessenvertretung seiner Mitglieder gegenüber den Kommunalpolitikern, Behörden, Institutionen und in der Öffentlichkeit. Diese Aufgabe kann umso besser wahrgenommen werden, wenn alle Mitglieder aktiv mitwirken.**

Mit der Eröffnung des „Zentrum für Wirtschaftsförderung“ im „Haus der Wirtschaft“ in der Hauptstr. 74-82 (Eingang Rüdeshheimer Straße) ergeben sich für den Gewerbeverband bessere Möglichkeiten der Einflussnahme bzw. Durchsetzung seiner Interessen. Der NGV wird mit der Wirtschaftsförderin eng zusammenarbeiten.

**2. Der Stammtisch wird monatlich (außer im Juli) am 2. Dienstag ab 19.30 Uhr im Bürgerhaus durchgeführt.**

Der Stammtisch dient in erster Linie zur Beratung aktueller Themen und zum Informations- und Gedankenaustausch zwischen den Vereinsmitgliedern.

Der Vorstand bereitet diese Stammtische vor und lädt dazu notwendige Gäste (z.B. Bürgermeister, Gemeindevertreter, Landespolitiker) ein.

Mitglieder erhalten die Möglichkeit ihre Firmen vorzustellen.

Gäste werden eingeladen, um über spezielle Themen zu referieren (z.B. Recht, Steuern, Fördermittel)

Die Wirtschaftsförderin Frau Holbe wird ständiger Gast sein, um aus erster Hand die Sorgen und Nöte der Verbandsmitglieder kennen zu lernen und über ihre Tätigkeit berichten.

**3. Zur Erhöhung des Gewichtes des NGV wird die Öffentlichkeitsarbeit verstärkt.**

- In den vierteljährlich erscheinenden Neuenhagener Wirtschaftsnachrichten werden regelmäßig Beiträge veröffentlicht. (Frenzel)
- Im Neuenhagener Echo werden Stammtische ausgewertet und Themen des nächsten Stammtisches veröffentlicht. (Frenzel)
- Standpunkte des Gewerbeverbandes zu aktuellen Themen werden im Internet veröffentlicht und an die Presse (MOZ, BAB, MäSo) geleitet. (Mitglieder, Frenzel)
- Der NGV beteiligt sich bei öffentlichen Veranstaltungen in Neuenhagen:
  - Vereins- und Freizeitschau am 23.03. 2003 von 11 - 16 Uhr im Bürgerhaus
  - Frühlingsfest BUN Mobau im Gewerbegebiet Neuenhagen
  - Oktoberfest, voraussichtlich vom 12.-14. 09.2003

**4. Weitere Aktivitäten für 2003**

1. Bildung einer Arbeitsgruppe „Bau-Dienstleister“ zum Aufspüren von Synergieeffekten. (Wundke)
2. Bildung einer Arbeitsgruppe „Vergabeordnung“ zur Einflussnahme auf die Neuenhagener Vergabeordnung
3. Bildung einer Arbeitsgruppe „Thälmannstraße“ zur Einmischung beim Ausbau der Straße.
4. Bildung einer Arbeitsgruppe zur Entscheidung ob, wie und wann der **Neuenhagener Unternehmerball** durchgeführt werden soll, oder ob ein anderes Fest durchgeführt wird. (Fr, Fi, Schu)
5. Erweiterung und Instandhaltung der **Weihnachtslichterkette** in der Thälmannstraße mit einer Arbeitsgruppe. (Golle)
6. **Bowling** mit Bröselpreisen<sup>1</sup> im B1-Sportcenter am 18.03.2002, von 19-21 Uhr. Kosten: 6,10 Euro p. P. bei 6 Personen pro Bahn (Sarnoch)
7. **Sponsoring von Verkaufsständen** für den IB (u. a. für den Neuenhager Weihnachtsmarkt) durch den Gewerbeverband. Diese Stände, können von Mitgliedsfirmen kostenfrei genutzt werden. (Reetz)

<sup>1</sup> Jeder Teilnehmer bringt einen eingepackten Preis (Gegenstände, die die Welt nicht braucht) mit. Zum Schluss werden die Preise in der Reihenfolge der Platzierung ausgesucht.